

Pfarrfest

Das diesjährige Pfarrfest findet am **23. und 24. August** statt. Es findet im Innen- und Außengelände des HOT statt. Der Erlös ist entsprechend für die längst überfällige Erneuerung des Innenhofpflasters des Jugendzentrums bestimmt.

Das Pfarrfest beginnt am Samstag, dem 23. August, nach der Vorabendmesse mit einem **Dämmerschoppen im Hof des HOT**.

Nach der Spätmesse am **Sonntag, dem 24. August** in St. Gertrud (!) stattfindet, steigt das **Fest im und um das HOT** sowie auf dem Gelände des Kindergartens mit Frühschoppen, Buntem Treiben beim Kinder-Spielfest mit Karussell, Trampolin und Spielmobil, einem XXL Kicker-Turnier und einem Western-Cirkus mit Hufeisenwerfen, Lassoschwingen und Goldwaschen. Nicht fehlen darf natürlich das traditionelle **Platzkonzert der Harmonie St. Cäcilia-Afdn** (16.00 Uhr). Für die Gaumenfreuden sorgen **Cafeteria, Pilz- und Grillstand, Frittenbude** sowie **kühle Getränke** an Theke und Weinstand. Herzliche Einladung an alle Freunde und Förderer von St. Gertrud!

Jahresausflug der Frauen

Die Frauengemeinschaft St. Antonius Niederbardenberg lädt alle Frauen herzlich ein zu ihrem Jahresausflug am **11. September**. Es geht mit dem Bus nach Bonn und von dort mit dem Schiff nach Linz. Auskunft und Anmeldung bei Josefine Schultheis, Tel. 02406 / 5903.

Patrozinium in St. Marien

Das Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel am **15. August** ist zugleich das Patronatsfest unserer Marienkirche. Am Abend um **19.00 Uhr** feiern wir dort ein **Hochamt**. Am **Sonntag, dem 17. August**, feiern wir die Sonntagmesse um 11.00 Uhr als Hochamt zum Patrozinium mit Weihe unserer Pfarrgemeinde an die Gottesmutter. Im Anschluß daran sind alle zu einem Umtrunk in den Pfarrsaal von St. Marien eingeladen!

„9 nach 9“

Werte Mitstreiter, am 9. August ist es wieder soweit, dass das nächste Treffen unserer Helfergruppe angesagt ist. Wir werden wieder in zwei Kolonnen arbeiten. Eine Gruppe macht sich in unserer Filialkirche St. Marien, die zweite Gruppe in Haus Kleikstraße 60, bzw. im Keller von Haus Eynrode nützlich. Auf weitere Mithelfer hoffend, verbleibt mit herzlichen Sommergrüßen

Klaus Puhl

| | | |
|--|--|---|
| Pfarrbüro St. Gertrud Afdener Straße 27 52134 Herzogenrath | ☎ 02406 / 3566 Fax 02406 / 925056 Email: mails@st-gertrud.info | Montag, Dienstag, Donnerstag 09.30 Uhr – 11.30 Uhr |
| | | Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr |
| Pastor Dr. Guido Rodheudt 02406 / 7095 e-mail: pfarrer@st-gertrud.info | | |
| Verwaltung: ☎ 02406 / 7095 o. 9790866 e-mail: verwaltung@st-gertrud.info | | |
| Haus der Offenen Tür (HOT) 02406 / 2720 | Kindergarten St. Gertrud | 02406 / 3585 |
| Kindergarten St. Antonius 02406 / 2565 | Kindergarten St. Marien | 02406 / 2790 |



PFARRBRIEF

ST. GERTRUD

Silbernes Priesterjubiläum

Am 2. September diesen Jahres begeht unser Pfarrer Dr. Guido Rodheudt sein 25-jähriges Priesterjubiläum.

Nach dem Abitur im Jahre 1983 begann sein Weg zum Priestertum mit dem Theologie- und Philosophiestudium in Bonn und Augsburg. Die Priesterweihe folgte dann 1989 im Hohen Dom zu Aachen. Von 1989 bis 1993 war er Kaplan in St. Katharina in Kohlscheid. Für sein Promotionsstudium an der Phil. Fakultät der Universität Regensburg in den Jahren 1993 bis 1996 wurde er von Bischof Dr. Klaus Hemmerle freigestellt. Währenddessen war er Subdiakon in der ehemaligen Pfarre St. Antonius Niederbardenberg. 1997 promovierte er zum Doktor der Philosophie. Im Jahr 2000 übernahm er die Leitung der ehemaligen Pfarrgemeinde St. Mariä Himmelfahrt in Herzogenrath. 2002 kamen die ehem. Pfarrgemeinden St. Antonius und St. Gertrud hinzu. Seit 2005 ist er nun Pfarrer der fusionierten Kirchengemeinde St. Gertrud.

Wir sind froh und dankbar, dass wir in Zeiten von Kirchenschließungen, Priestermangel und Wortgottesdiensten einen solchen Seelsorger haben. Einen Hirten, der immer vorangeht und stets ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte aller Gemeindemitglieder hat. Die Feier der Heiligen Eucharistie und die Spendung der Sakramente sind der Mittelpunkt seines Wirkens.

Am 7. September findet die Feier anlässlich seines Jubiläums statt. Sie beginnt mit einem feierlichen Hochamt um 10 Uhr in der Filialkirche St. Mariä Himmelfahrt. Im Anschluss an die Liturgie laden wir im Namen der Gremien zu einem Empfang in den Pfarrsaal von St. Marien ein. Der Festtag endet um 17 Uhr mit der gesungenen Dankvesper.

Für den Kirchenvorstand *Margarete Jussen*
Für den Pfarreirat *Klaus Puhl*



Primizbild

„Das Opfer Christi und der Kirche“

Montagsgespräch

Nach ihrer gesundheitsbedingten Absage im letzten Jahr, ist sie nun endlich am **25. August** bei uns: **Barbara Wenz**. Die Referentin, Jahrg. 1967, lebt und arbeitet als Autorin und freie Journalistin in Mittelitalien und hat erst kürzlich wieder mit ihrem Vatikan-Krimi „Das Farnese Komplott“ auf sich aufmerksam gemacht hat. Bei uns stellt sie die heilige **Hildegard von Bingen** vor. Die große Ordensfrau des Mittelalters und Kirchenlehrerin harret der Neuentdeckung. Die Vereinnahmung durch Esoteriker und Feministinnen, Ernährungsberater und Supermarkt-Bäcker ("Hildegard-Brot") wird dieser Jahrtausendfrau, einem wahren Kernkraftwerk des Heiligen Geistes, in keiner Weise gerecht.", sagt Barbara Wenz. „Gleich einer Tigermutter hat diese Frau, ganz im Gegensatz zu dem, was ihr der Zeitgeist unterschieben möchte, die heilige Mutter Kirche gegen Irrlehrer ebenso wie gegen einen verloderten Klerus mit Zähnen und Klauen verteidigt.“ Der Abend mit Barbara Wenz unter dem Titel **„Prophetin – Pädagogin – Powerfrau. Die heilige Hildegard von Bingen.“** will Lust machen, in Hildegard eine starke, heilige Frau jenseits von Dinkelkeksen und Edelsteinelixieren neu zu entdecken. Wir beginnen um **19.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Gertrud (HOT)**.

Fahrradpilgern nach Kevelaer

Am 11. Juli machten sich 12 Pilger und 2 Begleiter – bereits zum 6. mal – mit dem Fahrrad auf die knapp 100 km lange Strecke zum Marienheiligtum nach Kevelaer. Neben den 12 mehr oder weniger sportlichen Pilger wurde die Gruppe erneut von Klaus Puhl und Wolfgang Ernst begleitet und unterwegs betreut. Ohne diese Hilfsbereitschaft der beiden Ehrenamtler wäre diese Pilgerreise kaum vorstellbar.

Pilgern mit dem Fahrrad – geht das überhaupt?

Die Schilderung des Reiseverlaufs sollte diese Frage mit einem klaren „Ja“ beantworten. Nach der 8 Uhr Messe erhielten wir von unserem Pastor Dr. Guido Rodheudt den Pilgersegen und starteten 9 Uhr ab St. Marien. Vorher gab es noch letzte Instruktionen unseres sachkundigen Pilgerleiters Herbert Nell.

Waren es zuerst zwanglose Gespräche, insbesondere auch mit den vier „Neupilgern“, so wurde doch schnell klar, dass diese Art des Miteinanderfahrens und –pilgerns, das gemeinsame Unterwegssein über eine solch lange Distanz etwas Besonderes ist. Die Gruppe fand sich schnell zu einer intakten Gemeinschaft zusammen, vielleicht auch, weil schon vor der 1. kleinen Pause hochwasserbedingte Umwege und ein „Plattfuß“ zu meistern war. Wir spürten, dass uns ein gemeinsames Ziel zusammenschweißte – wir wollten Kevelaer gemeinsam erreichen und unsere Pilgeranliegen vor die Gottesmutter bringen.

Beim Rosenkranzbeten in leicht reduziertem Fahrtempo und in Zweierreihen spürten wir den Geist von Kevelaer, spürten aber auch das geistige Gepäck, das wir in Form von Gebetsintentionen zu schultern hatten. Es ging schließlich nicht nur um persönliche Bitten, sondern auch um die Anliegen vieler Menschen, insbesondere sehr persönliche Hilferufe, die uns aus der Pfarre mitgegeben wurden. Gemeinsam und freudig trotz der Beschwerden, die eine solche lange Fahrt mitbringt, trugen wir im kameradschaftlichen Miteinander diese geistige Last. Am Zielort trafen wir die 9

Fahrradpilger aus Alsdorf, denen wir verbunden sind und die für uns im Priesterhaus „Quartier machen“. Nach dem „Einchecken“ gingen viele zur Gnadenkapelle oder in die in diesem Jahr 150 Jahre alt gewordene Marienbasilika, die am 4. Juli 1864 feierlich konsekriert wurde. Um 18 Uhr versammelten wir uns zum Marienlob in der Kerzenkapelle, danach besuchten wir die feierliche Pilgermesse. Im Geiste bei Gebet und unseren Anliegen zündeten wir Kerzen an und beteten in der Gnadenkapelle um die Fürsprache unserer Gottesmutter.

Dass wir nach dem „Abladen“ unseres geistigen Gepäcks dann endlich das Essen und auch das Bier und den ein oder anderen Pilgerschnaps in geselliger Runde genossen, gehört nach solcher Strapaze einfach dazu. Aber der Respekt vor der morgigen Rückfahrt trug dazu bei, dass wir früh zurück ins Priesterhaus gingen und mehr oder weniger erschöpft in die Betten fielen.

Nach dem Frühstück am Samstag beteten wir um 8.45 Uhr vor der Gnadenkapelle den „Engel des Herrn“ und verabschiedeten uns herzlich von den Pilgerfreunden aus Alsdorf.

Die Rückfahrt wurde hart. 2/3 der Strecke wurden bei Sprühregen zurückgelegt, der nach unserem Dank-Rosenkranz einsetzte. Neben einer Fahrradpanne von Herbert Nell, musste Wolfgang Essers nach einem Sturz auf die Zähne beißen und mit blutendem Knie und schmerzdem Handgelenk die Fahrt fortsetzen. Aufgeben gab es aber nicht, vielleicht auch weil sich in dieser intakten Gruppe längst alle intensiv miteinander verbunden fühlten und Kameradschaft demonstrierten. Diesen Zusammenhalt der Pilger muss – wie auch immer – unser Pastor erfahren haben. Jedenfalls läuteten bei unserer gemeinsamen Ankunft in St. Marien um 15.40 Uhr die Glocken, die Pforten der Kirche waren weit geöffnet, die Kerzen im Chorraum brannten, und wir wurden zwar erschöpft aber glücklich vor dem Altar empfangen. Unsere mitgebrachten Kerzen für die 3 Kirchen der Pfarre wurden gesegnet, ein letztes Gebet gesprochen und uns der Segen gesendet.

Fazit

Die Radwallfahrt nach Kevelaer hat sich zu einer Tradition entwickelt, die auch im kommenden Jahr fortgesetzt wird.

Unser Dank gilt unserem Pastor, dem Organisator und geistigen Inspirator Herbert Nell, den treuen Helfern Klaus Puhl und Wolfgang Ernst, besonders aber der Gottesmutter, der wir unsere Anliegen vortragen durften und die uns Barmherzigkeit, Hoffnung, Zuversicht und Stärkung des Glaubens schenkte.

Gerd Zimmermann

Pilgerfahrt zum Turiner Grabtuch

Vom 8. bis 19. Juni 2015 führt die nächste große Pilgerfahrt zur bedeutendsten Reliquie der Christenheit, zum Grabtuch Christi nach Turin. Dort wird es im nächsten Jahr ein letztes Mal in einer 67-tägigen außerordentlichen Zeigung vor dem Heiligen Jahr 2025 der Öffentlichkeit präsentiert. Weitere Stationen der Pilgerreise sind u.a. Flüeli (Bruder Klaus), der Lago Maggiore, Mailand mit dem berühmten Gemälde „Das Letzte Abendmahl“ von Leonardo da Vinci, Bressello, der original erhaltene Drehort der beliebten Don Camillo-Filme und Brixen. Informationen zu Fahrtpreis und Programm sowie Anmeldung im Pfarrbüro.

Samstag, 09.08. – Fest der Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)

- 09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien; Für die armen Seelen
- 11.00 h Taufe von Yaraa-Marie Giebels u. Dina Maureen Fink in St. Marien
- 17-18 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud
- 18.00 h Rosenkranzgebet in St. Gertrud (Um gute geistliche Früchte der heutigen Gebetsaktion Nightfever in Aachen)
- 18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Gertrud; Ehel. Wilhelm Schwartz; Ehel. Karl Weber; Ehel. Martin Finken; Verst. d. Fam. Bemelen-Koppenburger; Ursula Heck
Türkollekte für die Sanierung der Orgeln

Sonntag, 10.08. – 19. Sonntag im Jahreskreis

- 08.00 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud
- 08.30 h Hl. Messe in St. Gertrud
Türkollekte für die Sanierung der Orgeln
- 09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; Jgd. Agnes Lavit; Matthias u. Anna Katharina Bücken; Franziska Wirtz u. Sohn Josef; Andreas Radermacher
- 11.00 h Hl. Messe in St. Marien; Leb. u. Verst. d. Fam. Niessen-Wolff
Türkollekte für die Sanierung der Orgeln

Montag, 11.08. – Hl. Klara

- 09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Hubert Grouls
- 18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien
- 18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 12.08. – Hl. Johanna Franziska Chantal

- 11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Gertrud
- 12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; In einer besonderen Meinung; Ehel. Josef u. Karola Dreschers; Ehel. Georg u. Gertrud Schubert; Ehel. Hubert u. Anna Vanyll
Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Elegy (C. H. Lloyd)
- 18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Antonius
- 19.00 h Hl. Messe in St. Antonius; Martin Vondenhoff

Mittwoch, 13.08. – Vom Tage

- 09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Hubert Grouls

Donnerstag, 14.08. – Hl. Maximilian Kolbe

- 10.30 h Hl. Messe im Seniorenheim „Am Bockreiter“
- 18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien
- 19.00 h Hl. Messe in St. Marien; Jgd. Nikolaus Sistemich

Freitag, 15.08. – HOCHFEST DER AUFNAHME MARIENS IN DEN HIMMEL

- 19.00 h Hochamt in St. Marien; Maria u. Leopold Billmann

Samstag, 16.08. – Hl. Stephan v. Ungarn

- 09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien; Für die armen Seelen; Hubert Grouls
- 16.00 h Taufe von Theresa Mariana Lütgens Seabra in St. Gertrud
- 17-18 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud
- 18.00 h Rosenkranzgebet in St. Gertrud (für die Gönner unserer Marienkirche)
- 18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag mit Trauung von Hubert u. Petra Kündgen geb. Bertram in St. Gertrud; Norbert u. Ursula Dieck; Grete Sauren; Jgd. Barthel Rodenbücher; 1. Jgd. Thekla Grouls; Jgd. Ernst Mertzbach; Martin u. Grete Kappes; 1. Jgd. Agnes Beckers

Sonntag, 17.08. – 20. Sonntag im Jahreskreis

- 08.00 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud
- 08.30 h Hl. Messe in St. Gertrud; Hubert Grouls
- 09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; Pastor Hubert Emonds; Für einen guten Schulstart
- 11.00 h Hochamt zum Patrozinium der Marienkirche in St. Marien;
anschl. Umtrunk im Pfarrsaal

Montag, 18.08. – Vom Tage

- 09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Hubert Grouls
Kein Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien
Keine hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 19.08. – Hl. Johannes Eudes

- 11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Gertrud
- 12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Verst. d. Fam. Coonen-Handta; Verst. d. Fam. Offermanns-Bosch
Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Allegretto con grazia (E. J. Hopkins)
- 18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Antonius
- 19.00 h Hl. Messe in St. Antonius

Mittwoch, 20.08. – Hl. Bernhard v. Clairvaux

- 09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

Donnerstag, 21.08. – Hl. Pius X.

- 18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien
- 19.00 h Hl. Messe in St. Marien

Freitag, 22.08. – Maria Königin

- 09.00 h Hl. Messe in St. Marien

Samstag, 23.08. – Hl. Rosa v. Lima

- 09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien; Für die armen Seelen
- 16.00 h Brautamt für Quoc Khanh Nguyen u. Thi Kim Xuyen Huynh in St. Marien
- 17-18 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud
- 18.00 h Rosenkranzgebet in St. Gertrud (Für unsere Pfarrgemeinde)
- 18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Gertrud; In besonderer Meinung; Leb. u. Verst. d. Fam. Kratzer-Stollenwerk; Jgd. Hans u. Gerda Bauer; Ehel. Bartholomäus u. Elisabeth Rodenbücher und Sohn Barthel; Ursula Heck
anschl. Dämmerchoppen zum Auftakt des Pfarrfestes im Innenhof des HOT

Sonntag, 24.08. – 21. Sonntag im Jahreskreis

- 08.00 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud
- 08.30 h Hl. Messe in St. Gertrud
- 09.45 h Hl. Messe in St. Antonius
- 11.00 h Hl. Messe in St. **Gertrud**
Musikalische Gestaltung: Kirchenchor St. Gertrud

Montag, 25.08. – Hl. Ludwig

- 09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud
- 18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien
- 18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 26.08. – Vom Tage

- 11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Gertrud
- 12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Dankmesse anl. der Silberhochzeit der Eheleute Werner u. Birgit Beeretz geb. Weber; In einer besonderen Meinung
Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Allegro a – Moll (C. Ph. E. Bach)
- 18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Antonius
- 19.00 h Hl. Messe in St. Antonius

Mittwoch, 27.08. – Hl. Monika

- 09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

Donnerstag, 28.08. – Hl. Augustinus

- 18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien
- 19.00 h Hl. Messe in St. Marien

Freitag, 29.08. – Enthauptung des hl. Johannes

- 09.00 h Hl. Messe in St. Marien; Leb. u. Verst. d. Fam. Koch-Wenn
anschl. Einzelsegen mit der Johannes-Schüssel

Samstag, 30.08. – Vom Tage

- 09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien; Für die armen Seelen
- 10.00 h Taufe von Paul Wulf in St. Marien
- 17-18 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud
- 18.00 h Rosenkranzgebet in St. Gertrud (Für die Schulneulinge)
- 18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Gertrud

Sonntag, 31.08. – 22. Sonntag im Jahreskreis

- 08.00 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud
- 08.30 h Hl. Messe in St. Gertrud
- 09.45 h Hl. Messe in St. Antonius
- 11.00 h Hl. Messe in St. Marien; Jgd. Jakob Steffen

Redaktionsschluß: 21. August

Das Pfarrbüro bleibt in der Woche vom 11. – 15. August geschlossen!

Gottesdienstordnung für den Monat August 2014

Freitag, 01.08. – Hl. Alfons Maria v. Liguori (Herz-Jesu-Freitag)

- 08.30 h Beichtgelegenheit in St. Marien
- 09.00 h Hl. Messe mit sakramentalem Segen in St. Marien

Samstag, 02.08. – Herz-Mariä-Samstag

- 09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien; Für die armen Seelen
Heute kann der Portiunkula-Abläss gewonnen werden
- 17-18 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud
- 18.00 h Rosenkranzgebet in St. Gertrud (Für die Angehörigen des Franziskaner-Ordens)
- 18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Gertrud; SWA f. Käthe Bülles; Hermann Stollenwerk; Jgd. Gerhard Stegers; Jgd. Josefine Kessels; Maria u. Gerhard Zimmermann u. Sohn Josef; In einer besonderen Meinung; Jgd. Peter Savelsberg; Matthias Schmitz; Ursula u. Norbert Dieck; Leb. u. Verst. d. Fam. Marek-Schrick; Jgd. Maria Borker u. verst. Angehörige

Sonntag, 03.08. – 18. Sonntag im Jahreskreis

- 08.00 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud
- 08.30 h Hl. Messe in St. Gertrud; Leb. u. Verst. d. Fam. Borker
- 09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; Hubertine de Gavarelli; Josef, Maria u. Helene Meyer; In besonderer Meinung; Ignaz Horbach
Kollekte für die Antoniuskirche
- 11.00 h Hl. Messe in St. Marien; SWA f. Bernhard Hemme

Montag, 04.08. – Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars

- 09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud
- 18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien
- 18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien; Als Dankmesse in besonderer Meinung

Dienstag, 05.08. – Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom

- 11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten
- 12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Dankmesse in besonderer Meinung; Sr. Irmlindis u. Franz-Josef Sauren
- 18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Antonius
- 19.00 h Hl. Messe der Frauengemeinschaft in St. Antonius

Mittwoch, 06.08. – Fest der Verklärung des Herrn

- 09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Hubert Grouls

Donnerstag, 07.08. – Vom Tage

- 18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien
- 19.00 h Hl. Messe in St. Marien; Thea Dassen; Verst. d. Fam. Ernst; In einer besonderen Meinung

Freitag, 08.08. – Hl. Dominikus

- 09.00 h Hl. Messe in St. Marien; Hubert Grouls